

Herren West Bezirksliga Gr. Nord 2

FSV Berghausen : SG 1908 Oberbiel
Freitag, 12.04.2024, 20:15 Uhr

Wolf in Einzel und Doppel ungeschlagen

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste der SG 1908 Oberbiel am vergangenen Freitag in der Herren West Bezirksliga Gr. Nord 2 beim 9:6 zwei Punkte aus dem Spiel beim FSV Berghausen. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 21. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Thomas Exner. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Jakob Ruben Tollerian nun 13 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Die richtige Herangehensweise hatten Sánchez Romero / Huck beim Erfolg in drei Sätzen gegen Lambeck / Exner von Beginn an. Das war ein souveräner Sieg. Passende spielerische Mittel hatten danach Schreiber / Hautmann letztlich parat, um sich gegen Tollerian / Lambeck durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Netsch / Huck beim letztendlich klaren 0:3 gegen Grebe / Wolf. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. 2:3 hieß es am Ende, als José Sánchez Romero und Gerhard Lambeck sich am Tisch gegenüber standen. In vier Sätzen verlor im Anschluss Robin Schreiber seine Partie gegen Jakob Ruben Tollerian, in die Tollerian im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Lange umkämpft war derweil das Spiel zwischen Julian Hautmann und Alexander Grebe, ehe sich der Spieler des FSV Berghausen in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Ohne Satzgewinn für Ulrich Netsch verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Nils Lambeck. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Stefan Huck und Thomas Exner beendet, das Stefan Huck letztendlich gewann. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Luis Manfred Huck beim letztendlich klaren 0:3 gegen Patrick Wolf. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des FSV Berghausen und der SG 1908 Oberbiel. Beim 3:0 gegen Jakob Ruben Tollerian fand José Sánchez Romero indes von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Recht kurzen Prozess machte anschließend Robin Schreiber beim 3:0 mit Gerhard Lambeck. 18:19 (Schreiber) bzw. 18:20 (Lambeck) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Keinen Zähler beisteuern konnte Julian Hautmann im Spiel gegen Nils Lambeck, das 0:3 verloren ging. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 18:18 (Hautmann) und 28:3 (Lambeck). Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Ulrich Netsch beim 0:3 gegen Alexander Grebe. Stefan Huck verpasste es daraufhin mit einem 3:11, 2:11, 11:6, 5:11 gegen Patrick Wolf, einen Punkt für sein Team zu holen. Den Sieg von Thomas Exner konnte Luis Manfred Huck im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Huck bei 1, während er nun 9 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Damit war der 9. Punkt für die SG 1908 Oberbiel im Kasten.

Nach diesem Ergebnis wird der FSV Berghausen am 19.04.2024 gegen den TuS 1906 Naunheim versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 20.04.2024 gegen den TTC 1964 Großaltenstädten mitnehmen.

Statistik:

FSV Berghausen

Doppel: Sánchez Romero / Huck 1:0, Schreiber / Hautmann 1:0, Netsch / Huck 0:1

Einzel: J. Romero 1:1, R. Schreiber 1:1, J. Hautmann 1:1, U. Netsch 0:2, S. Huck 1:1, L. Huck 0:2

SG 1908 Oberbiel

Doppel: Tollerian / Lambeck 0:1, Lambeck / Exner 0:1, Grebe / Wolf 1:0

Einzel: J. Tollerian 1:1, G. Lambeck 1:1, N. Lambeck 2:0, A. Grebe 1:1, P. Wolf 2:0, T. Exner 1:1